

## ***Inhaltsverzeichnis (See also the English version)***

	Seite
<b>1. Heidelberg: Informationen über die Stadt und die Universität</b>	
1.1 Die Stadt Heidelberg und ihre Universität	4
1.2 Das Studium an der Universität Heidelberg	5
1.3 Heidelberger Bibliotheken	6
1.4 Universitätsrechenzentrum	7
<b>2. Vor der Abreise</b>	
2.1 Anmeldung an der Universität Heidelberg	7
2.2 Krankenversicherung und andere Versicherungen	8
2.3 Finanzierung des Studiums	9
2.4 Informationen für Studierende mit Behinderungen	9
<b>3. Anreise und Ankunft in Heidelberg</b>	
3.1 Anreise und Verkehrsmittel	10
3.2 Unterbringung	10
3.3 Meldung des Wohnsitzes und Aufenthaltsgenehmigung	12
3.4 Die Orientierungsveranstaltung	13
<b>4. Zulassung und Immatrikulation</b>	
4.1 Der Zulassungsbescheid	14
4.2 Die Immatrikulation	14
4.3 Beiträge für das Studentenwerk	14
4.4 Verlängerung des Aufenthaltes	15
<b>5. Deutschkenntnisse</b>	
5.1 Sprachliche Anforderungen zum Studium an der Universität Heidelberg	16
5.2 Deutschkurse	16
5.3 Tandem Sprachpartner	17
<b>6. Angebote rund um das Studium</b>	
6.1 Sport	17
6.2 Musik, Theater, Kunst und Ausflüge	17
6.3 Studentische Vereinigungen und Studentengemeinden	18
6.4 Studentenbücherei	19
<b>7. Wichtige Adressen</b>	19
<b>8. ERASMUS-Fachkoordinatoren</b>	21

## **Table of Contents**

<b>1. Heidelberg: Information about the City and the University</b>	
1.1 The City of Heidelberg and its University	29
1.2 Studying at the University of Heidelberg	30
1.3 University Libraries	31
1.4 Computing Services	32
<b>2. Before You Leave Home</b>	
2.1 Application to the University of Heidelberg	32
2.2 Health Insurance	32
2.3 Money Matters	33
2.4 Information for Students with Disabilities	34
<b>3. Arrival in Heidelberg</b>	
3.1 Arrival and public transportation	34
3.2 Accommodation	35
3.3 Registration of residence and residence permit	37
3.4 Orientation week	38
<b>4. Admission and Enrolment</b>	
4.1 Letter of Admission	38
4.2 Enrolment	39
4.3 Studentenwerk Fee	39
4.4 Staying for another semester	40
<b>5. German Language Skills</b>	
5.1 Language skills required to study at the University of Heidelberg	40
5.2 German Language Courses	41
5.3 Working in tandem	41
<b>6. Student Life</b>	
6.1 Sports	42
6.2 Music, Theatre, Art and Excursions	42
6.3 Student associations, clubs and societies	42
6.4 The Student Library	43
<b>7. Appendix</b>	44
<b>8. Erasmus Departmental Coordinators</b>	21

***An alle europäischen  
Austausch-Studierenden,***

wir freuen uns, dass Sie im Rahmen des LLP/ERASMUS-Programms einen Studienaufenthalt in Heidelberg planen.

Seit dem Beginn des ERASMUS-Programms im Jahre 1987 wurde die Zusammenarbeit der Ruprecht-Karls-Universität mit den europäischen Universitäten stetig intensiviert. Mittlerweile kommen im Rahmen der bestehenden ERASMUS-Hochschulkooperationen jährlich ca. 400 Studierende an die Universität Heidelberg, mindestens ebenso viele Heidelberger Studierende verbringen im Gegenzug einen Studienabschnitt an den jeweiligen Partnerhochschulen. Diese Aktivitäten tragen zu der weltoffenen und freundlichen Atmosphäre der Universität bei.

Um Ihnen die Vorbereitungen für Ihren Studienaufenthalt an der Ruprecht-Karls-Universität zu erleichtern, hat das Akademische Auslandsamt in der vorliegenden Broschüre die wichtigsten Informationen für Sie zusammengestellt.

Wir hoffen, dass Ihnen der Aufenthalt in Heidelberg gefallen wird und Sie um persönliche und akademische Erfahrungen bereichert werden.

Sollten Sie Fragen oder Probleme haben, stehen Ihnen die Mitarbeiter des Akademischen Auslandsamtes gerne zur Verfügung.

Ihr ERASMUS-Team im Akademischen Auslandsamt



## **1. Heidelberg: Informationen über die Stadt und die Universität**

### **1.1 Die Stadt Heidelberg und ihre Universität**

Heidelberg hat ca. 135.000 Einwohner und liegt im Bundesland Baden-Württemberg, im Südwesten Deutschlands. Die malerische Lage der ehemaligen Residenzstadt der Kurpfalz am Ufer des Neckars und in der Nähe des Odenwaldes wird von der über der Altstadt thronenden berühmten Schlossruine beherrscht. Das trägt zu der großen



Attraktivität Heidelbergs bei, die jährlich etwa 3 Millionen Touristen aus allen Kontinenten anzieht. Heidelberg bietet neben schöner Landschaft und historischen Sehenswürdigkeiten auch eine Vielzahl von Freizeitmöglichkeiten wie Kino, Theater, Konzerte, Museen, Klein- und Straßenkunst und unzählige Studentenkneipen.

Die Universität Heidelberg ist die älteste Universität Deutschlands. Sie wurde vor mehr als 600 Jahren, im Jahre 1386, von Kurfürst Ruprecht I. von der Pfalz gegründet. Ihre wechselvolle Geschichte führte sie durch Höhen und Tiefen. So war sie in der zweiten Hälfte des 16. Jahrhunderts zu einer der bedeutendsten Stätten der Reformation und des Calvinismus herangewachsen. Im 17. Jahrhundert verlor sie durch Kriege zunächst ihre Bibliothek, die in Europa einzigartige Bibliotheca Palatina, später auch ihren gesamten Gebäudebestand. 1803 erneuerte Karl Friedrich von Baden die Universität



durch neue Statuten und legte die Grundlage dafür, dass sie am Ende des 19. Jahrhunderts zu höchstem akademischem Glanz aufsteigen konnte. Gründer und Erneuerer sind die Namensgeber der Ruprecht-Karls-Universität zu Heidelberg.

Heute hat die Universität über 27.000 Studierende, darunter mehr als 5.600 ausländische Studierende, und gilt als ein wichtiges Zentrum moderner Forschung und Lehre in Deutschland. Ihre 12 Fakultäten decken ein breites geistes- und naturwissenschaftliches sowie medizinisches Fächerspektrum ab; Ingenieur- und Agrarwissenschaften sind nicht vertreten.

## 1.2 Das Studium an der Universität Heidelberg

Das Akademische Jahr ist in zwei Semester unterteilt:

### **Wintersemester**

Semesterdauer: 01. September – 28. Februar

Vorlesungszeit: Oktober – Januar/Februar

### **Sommersemester**

Semesterdauer: 01. März – 31. August

Vorlesungszeit: April – Juli

Die aktuellen Semesterzeiten finden Sie auf unserer Internetseite unter:

<http://www.uni-heidelberg.de/studium/termine/index.html>

Die Zeiten außerhalb der Vorlesungen dienen der Anfertigung von Studienleistungen.

Das Studium an deutschen Hochschulen verlangt von Austauschstudierenden viel Eigenständigkeit, da sie in kein Kurssystem eingebunden sind. Sie sind weitgehend frei in ihrer Wahl der zu besuchenden Veranstaltungen, müssen aber eine Reihe von Zeugnissen ("Scheine") als Voraussetzung für ein Transcript of Records vorweisen. Von den Studierenden wird erwartet, dass sie für jedes Semester ihren Studienplan selbst zusammenstellen. ERASMUS-Studierende empfehlen wir daher, ihre Studienplanung in Absprache mit den jeweiligen ERASMUS-Fachkoordinatoren vorzunehmen.

An der Universität werden hauptsächlich drei Formen von Lehrveranstaltungen angeboten: Vorlesungen, Seminare und Übungen. Während in der Vorlesung ausschließlich doziert wird, ist das Seminar (Proseminar für Studierende des Grundstudiums, Hauptseminar bzw. Oberseminar für Studierende des Hauptstudiums) von der aktiven Beteiligung der Studenten, z.B. in Form von Referaten und anschließender Diskussion, bestimmt. In vielen Fachbereichen muss man sich für die Teilnahme am Seminar zu Semesterbeginn anmelden. Die Übungen dienen der praktischen Anwendung von bereits erlerntem Unterrichtsstoff.

## **Learning Agreement**

In einem Learning Agreement vereinbaren die Studierenden mit ihrer Heimatuniversität und dem Fachkoordinator der Universität Heidelberg ihren Studienplan für ihren Aufenthalt in Heidelberg.

Eine Gesamtübersicht über das Veranstaltungsangebot aller Fakultäten ist im allgemeinen Vorlesungsverzeichnis der Universität zu finden (im Internet unter <http://www.uni-heidelberg.de/studium/imstudium/vorlesungen>, oder im Buchhandel für einen Unkostenbeitrag von ca. 4 EURO).

Ein „Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis“ ist eine Auflistung und ausführliche Beschreibung aller angebotenen Lehrveranstaltungen eines Fachbereichs ergänzt durch Literaturlisten. „Kommentierte Vorlesungsverzeichnisse“ werden jedes Semester von den einzelnen Instituten für ihre Fachbereiche neu herausgeben und sind besonders hilfreich für die Absprache der Lehrveranstaltungen und die Einschätzung der ECTS-Punkte. Die ECTS Punkte sind teils bei den Instituten bzw. über die Fachkoordinatoren zu erhalten, meistens jedoch direkt im Internet über die Homepage der Universität Heidelberg unter <http://www.uni-heidelberg.de/imstudium/vorlesungen> als Leistungspunkte vermerkt.

### Studienleistungen/Transcript of Records

Am Ende des Studienaufenthaltes können sich Gaststudierende die erworbenen Studienleistungen an der Universität Heidelberg in einem Transcript of Records bescheinigen lassen. In diesem Dokument listen die Studierenden die besuchten Veranstaltungen auf. Der Fachkoordinator wird nach Vorlage der Leistungsnachweise (Scheine) das Dokument abzeichnen. Das Formular „Transcript of Records“ erhalten Gaststudierende entweder von Ihrer Heimatuniversität, oder sie finden es auf unseren Internetseiten bei den erforderlichen Dokumenten unter [www.eu.uni-hd.de/info\\_erasmus\\_incoming.htm](http://www.eu.uni-hd.de/info_erasmus_incoming.htm).

### 1.3 Heidelberger Bibliotheken

Die Universität Heidelberg besitzt eine zentrale Universitätsbibliothek (UB) und etliche kleinere Bibliotheken, die den Seminaren oder Instituten angegliedert sind und sich auf die Literatur des jeweiligen Faches konzentrieren. Auf der Homepage der Universitätsbibliothek (<http://www.ub.uni-heidelberg.de/>) befinden sich zahlreiche Links zu den Homepages dieser Fachbereichsbibliotheken.

Im Gegensatz zu den meisten Büchern der Zentralen Universitätsbibliothek, sind die Bücher der Seminarbibliotheken in der Regel nicht ausleihbar (Präsenzbibliotheken) bzw. sie können oft nur über das Wochenende mit nach Hause genommen werden.



Die Heidelberger Universitätsbibliothek ist wegen der Fülle ihres Bestandes geteilt: Die allgemeinen

und geisteswissenschaftlichen Bestände sind in der Altstadt (Plöck 107-109), die naturwissenschaftlichen und medizinischen Bestände im Neuenheimer Feld 368 untergebracht. Um den Studierenden die Benutzung der Bibliothek zu erleichtern, bietet die Universitätsbibliothek zu Beginn jedes Semesters Führungen in der Zentralen Universitätsbibliothek (Plöck 107-109) an. Die Termine werden durch Aushänge bekanntgegeben oder sind unter folgender Internetadresse nachzulesen: <http://www.ub.uni-heidelberg.de/schulung>. Außerdem wird Ihnen die Universitätsbibliothek im Rahmen der Orientierungswoche für ausländische Studierende vorgestellt.

Sie können sich in der Universitätsbibliothek ein Benutzerkonto einrichten. Mit der Benutzernummer wird im EDV-Bibliothekssystem ein Ausleihkonto mit den personenbezogenen Daten angelegt. Benutzer/innen können die in ihrem Konto gespeicherten Daten jederzeit einsehen.

## 1.4 Universitätsrechenzentrum

Die Universität Heidelberg verfügt über ein Computernetz, durch das die Studierenden im Universitätsbereich kostenlos Zugang zum Internet und zu E-Mail haben. Im Universitätsrechenzentrum (URZ), Im Neuenheimer Feld 293, können Sie Informationen über den Zugang zum Internet und zur E-Mail Nutzung bekommen. Dort stehen Ihnen Microsoft- und UNIX-Rechner zur Verfügung. Zusätzlich gibt es in der Universitätsbibliothek Computer im PC-Pool, sowie mehrere Rechner im Katalogsaal, die nur für Internet, Heidi (Heidelberger Bibliotheks-Informationssystem) und für verschiedene Datenbanken benutzt werden können, jedoch nicht für E-Mail. Weitere Informationen zum Thema Computer befinden sich auf der Homepage des URZ: <http://web.urz.uni-heidelberg.de/>.

## 2. Vor der Abreise

### 2.1 Anmeldung an der Universität Heidelberg

ERASMUS-Studierende sollen nach dem Auswahlverfahren von den Fachkoordinatoren der Heimatuniversität sowohl bei den Fachkoordinatoren als auch beim Akademischen Auslandsamt der Universität Heidelberg angemeldet werden.

Nachdem wir diese Nominierung erhalten haben, wird unser ERASMUS-Büro per E-Mail allgemeine Informationen und den **Antrag auf Zulassung als Programmstudent** (Application for Admission as an Exchange Student) an die Gaststudierenden schicken. Die Studierenden werden gebeten, den Antrag auszufüllen und an uns zurückzuschicken. Ungefähr zwei Monate, bevor die Gaststudierenden nach

Heidelberg kommen, werden wir per Post den Zulassungsbescheid (Letter of Admission) und weitere wichtige Informationen zur Einschreibung, Unterbringung, Einführungswoche usw. zusenden.

## 2.2 Krankenversicherung

Grundsätzlich besteht für alle Studierenden der Universität Heidelberg eine Krankenversicherungspflicht. Studierende aus Ländern der Europäischen Union (EU), die bereits in einem Mitgliedsstaat der EU versichert sind, können durch die Vorlage des Formulars E 128 oder der europäischen Versicherungskarte (EHIC) ihre Versicherung nachweisen. Das Formular oder die Karte müssen von den Versicherungsstellen des Heimatlandes ausgestellt werden und sind vor der Immatrikulation einer Krankenkasse in Heidelberg vorzulegen. Die Krankenkasse stellt dann eine für die Universität notwendige **Befreiung von der Krankenversicherungspflicht** fest. Dieser Nachweis über die Befreiung ist bei der Immatrikulation im Akademischen



Auslandsamt einzureichen. Adressen verschiedener Krankenkassen erhalten Sie nach Ihrer Ankunft im Info Centre in der Triplex Mensa (Uniplatz) oder im Infozimmer 33 im Akademischen Auslandsamt.

Studierende, die von der Versicherungspflicht nicht ausdrücklich befreit worden sind, müssen in Deutschland eine Krankenversicherung entweder bei der gesetzlichen Krankenkasse, einer Ersatzkasse oder einer Privaten Krankenkasse abschließen. Der Beitrag zur Pflichtversicherung beträgt zurzeit ca. 330 Euro pro Semester (sechs Monate). Die Versicherung beginnt frühestens mit dem Tag der Immatrikulation. Vom Zeitpunkt der Einreise in die Bundesrepublik bis zum Zeitpunkt der Immatrikulation besteht keine Versicherungspflicht und damit auch kein Versicherungsschutz. Es ist angeraten, für diese Zeitspanne eine Zusatzversicherung abzuschließen.

Eine private Haftpflichtversicherung wird dringend empfohlen, spätestens nach der Ankunft in Deutschland. Diese Versicherung kommt für Schäden auf, die Sie einem anderen zufügen, z.B. durch eine Unvorsichtigkeit (Sie verursachen als Fußgänger einen Unfall). Bitte erkundigen Sie sich auch in Ihrem Heimatland, ob Sie sich dort schon für Ihren Auslandsaufenthalt versichern können.

## 2.3 Finanzierung des Studiums



Die Universität Heidelberg setzt voraus, dass den ausländischen Studierenden in ausreichender Höhe Geldmittel zur Verfügung stehen, um die Lebenshaltungskosten zu decken. Das Leben in Heidelberg ist teuer. Sie müssen mit ca. 650 Euro pro Monat rechnen. Die Miete in einem Studentenwohnheim liegt bei etwa 180-250 Euro, auf dem privaten Wohnungsmarkt ist sie zum Teil sehr viel höher. Zu beachten ist auch, dass besonders zu Beginn des Studienaufenthaltes erhebliche finanzielle Mittel benötigt werden, um die Mietkaution, die erste Monatsmiete, den Studentenwerksbeitrag und das Semesterticket bezahlen zu können.

Folgende Ausgaben sollten Sie - neben Verpflegung, Exkursionen, Telefon/Internet, etc. - einplanen:

	EURO
Miete (monatlich) .....	210-330
Semesterticket .....	ca. 130
Sozialbeitrag für das Studentenwerk .....	ca. 67

## 2.4 Informationen für Studierende mit Behinderungen

Viele Universitätsgebäude sind leider (noch) nicht behindertengerecht ausgestattet. Dies sollte Sie nicht gleich entmutigen, denn erfahrungsgemäß gibt es eine große Hilfsbereitschaft unter den Studierenden. Außerdem steht Ihnen der Behindertenbeauftragte der Universität, Herr Treiber, gerne zur Verfügung. Mit ihm sollten Sie noch vor ihrer Ankunft in Heidelberg in Kontakt treten, um über die genauen Verhältnisse informiert zu sein. Auch das „Informationsblatt für Behinderte und für chronisch kranke Studienbewerber und Studierende“ ist hier erhältlich.

Sie finden Herrn Treiber im Verwaltungsgebäude der Universität in der Seminarstraße 2 (Nähe Universitätsplatz in der Altstadt), Zimmer 286, 69117 Heidelberg, Tel. +49-(0)6221-54 2425, E-Mail: [handicap@zuv.uni-heidelberg.de](mailto:handicap@zuv.uni-heidelberg.de), <http://www.uni-heidelberg.de/studium/kontakt/handicap/>

### 3. Anreise und Ankunft in Heidelberg

#### 3.1 Anreise und Verkehrsmittel in Heidelberg



Heidelberg ist bequem mit dem Zug erreichbar. Die nächsten internationalen Flughäfen befinden sich in Frankfurt/Main (90 km), Stuttgart (120 km), und Frankfurt/Hahn (Ryanair) (150km); von dort bestehen gute Bahn- und Busverbindungen. Auskunft über Fahrpläne und Sonderangebote erhalten Sie unter: [www.bahn.de](http://www.bahn.de). Ausserdem verkehrt stündlich ein Lufthansa Shuttle Bus nach Heidelberg (Crown Plaza Hotel) und es gibt

auch einen „door-to-door“ Shuttle Service (TLS).

Am Bahnhofsvorplatz befindet sich ein Informationskiosk der Heidelberger Touristen Information (Tel.: +49-(0)6221-19433, E-Mail: [touristinfo@cvb-heidelberg.de](mailto:touristinfo@cvb-heidelberg.de) – Internetseite [www.cvb-heidelberg.de](http://www.cvb-heidelberg.de)). Hier können Sie Stadtpläne und Auskünfte über günstige Unterbringungsmöglichkeiten und über Bus-/Straßenbahnverbindungen erhalten.

Öffnungszeiten:

im Sommer:	Montag-Samstag	9.00–19.00 Uhr,
	Sonn- und Feiertage	10.00–18.00 Uhr;
im Winter:	Montag-Samstag	9.00–18.00 Uhr,
	Sonn- und Feiertage	geschlossen

Der öffentliche Nahverkehr mit Bussen und Straßenbahnen ist in Heidelberg gut ausgebaut. Studierende der Universität können unter Vorlage ihres Studentenausweises ein verbilligtes Ticket kaufen, das sogenannte „Semesterticket“. Es berechtigt zur Benutzung der öffentlichen Verkehrsmittel in Heidelberg und Umgebung und kostet für ein Semester ca. 130 Euro.

#### 3.2 Unterbringung

Aufgrund der hohen Anzahl ERASMUS-Gaststudierender und der begrenzten Zahl an Zimmern in Studentenwohnheimen ist es dem Akademischen Auslandsamt leider nicht möglich, allen ERASMUS-Gaststudierenden ein Zimmer in einem Studentenwohnheim anzubieten. Dies gilt insbesondere für das Wintersemester.

Auf dem Antrag für Programmstudierende können Sie ein Zimmer im Studentenwohnheim beantragen. Informationen darüber, ob ein Zimmer für Sie reserviert werden konnte, erhalten Sie in der Regel ca. einen Monat vor Semesterbeginn vom Akademischen Auslandsamt.

Das Studentenwerk bietet verschiedene Unterbringungsmöglichkeiten für Studierende in Apartments, Einzelzimmern und Wohngemeinschaften an. Detaillierte Informationen über die Wohnheime, Zimmer und Lage finden Sie auf der Homepage des Studentenwerks: [www.studentenwerk.uni-heidelberg.de](http://www.studentenwerk.uni-heidelberg.de) unter "Studentisches Wohnen".

**Aufgrund der begrenzten Anzahl der Studentenwohnheimplätze ist es nicht immer möglich, auf besondere Wünsche bezüglich eines bestimmten Wohnheimes einzugehen.**

**Studierende, für die ein Zimmer reserviert wurde**, gehen bitte gleich nach ihrer Ankunft in Heidelberg in das Info Centre im Gebäude der Triplex-Mensa am Universitätsplatz (Eingang Grabengasse und Sandgasse). Dort müssen bar die Kautions für das Zimmer (ca. 350 Euro) sowie die erste Monatsmiete bezahlt und der Mietvertrag unterschrieben werden. Erst danach kann das Zimmer bezogen werden. Die Miete für einen Studentenwohnheimplatz liegt im Durchschnitt monatlich zwischen 180 und 280 Euro.

Die Zimmer sind – sofern nicht anders vereinbart – ab dem 1. September bzw. ab dem 1. März für jeweils 6 Monate reserviert. Bitte beachten Sie, dass das Info Centre an Wochenenden geschlossen ist.

**WICHTIG:** Mietverträge werden grundsätzlich nur für ganze Semester (1. März – 31. August / 1. September – 28. Februar) abgeschlossen; abweichende Mietzeiten sind nur in Ausnahmefällen möglich. Falls Sie Ihr Zimmer schon früher aufgeben möchten, müssen Sie dies der Wohnheimverwaltung spätestens zwei Monate vor Ihrem geplanten Auszug schriftlich mitteilen. Es wird dann versucht, einen Nachmieter für Sie zu finden. Eine Entlassung aus dem Mietvertrag vor Semesterende ist aber nur möglich, wenn das Zimmer weitervermietet werden kann. Bis zur Weitervermietung sind Sie in jedem Falle zur Mietzahlung verpflichtet. Frühzeitige Kündigungen sind nur zum Monatsende möglich. Falls Sie vorzeitig aus dem Vertrag entlassen werden und deshalb weniger als 6 Monate im Wohnheim wohnen, ist die Miete höher.



**Studierenden, denen leider kein Zimmer reserviert werden konnte oder die eine private Unterkunft vorziehen**, bietet das Studentenwerk in Zusammenarbeit mit dem Akademischen Auslandsamt eine Zimmervermittlung für privaten Wohnraum an. Angebote können leider weder schriftlich noch telefonisch mitgeteilt werden, da die Vermittlung grundsätzlich nur bei persönlichem Erscheinen in Anspruch genommen werden kann. Die Zimmervermittlung für privaten Wohnraum ist ebenfalls im Info Centre in der Triplexmensa am Universitätsplatz zu finden.

Auf unseren Internetseiten finden Sie außerdem eine **ERASMUS-Zimmerbörse** mit aktuellen Angeboten. Unter <http://www.eu.uni-hd.de/zimmerboerse/> finden Sie hier eine große Auswahl von Zimmern und Wohnungen in und um Heidelberg, mit allen nötigen Kontaktdaten.

Zusätzlich schicken wir Ihnen vor Ihrer Ankunft eine Adressenliste zu, mit Angeboten privater Zimmervermittlungen und privaten Zimmerangeboten speziell für Austauschstudierende. Wir empfehlen den Studierenden, mindestens 3–4 Wochen vor Semesterbeginn mit der Wohnungssuche anzufangen.

Wenn Sie außerhalb der Öffnungszeiten des Info Centres in Heidelberg eintreffen sollten oder Sie noch keine Unterkunft in Heidelberg gefunden haben, müssen Sie sich darauf einstellen, die erste Zeit in Heidelberg in der Jugendherberge (Tiergartenstraße 5, Tel. +49(0)6221-651190 oder Fax: 6511928, [info@jugendherberge-heidelberg.de](mailto:info@jugendherberge-heidelberg.de), Link über [www.djh.de](http://www.djh.de)), bei Freunden, oder in einem günstigen Hotel zu verbringen.

### **3.3 Meldung des Wohnsitzes und Aufenthaltsgenehmigung**

#### **Meldung des Wohnsitzes**

Alle neuen Studierenden der Universität Heidelberg, und somit auch alle internationalen Gaststudierenden, müssen ihren neuen Wohnsitz direkt nach Einzug bei dem *Amt für öffentliche Ordnung* (Bürgeramt/Einwohnermeldeamt) melden, das für den Stadtteil oder den Ort in Deutschland zuständig ist, in dem sie wohnen. Im Info Centre und im Akademischen Auslandsamt, Infozimmer 33, erhalten Sie weitere Informationen und die Adressen der zuständigen Ämter.

Für die Meldung des Wohnsitzes werden ein gültiger Reisepass und ein Nachweis des aktuellen Wohnsitzes (z.B. Kopie des Mietvertrages) benötigt.

#### **Aufenthaltserlaubnis**

Ein Antrag zur Erteilung der Aufenthaltserlaubnis muss von **EU-Bürgern nicht** mehr gestellt werden. Bei besonderem Bedarf (z.B. für einen Studentenjob) kann

dieses Dokument im Amt für Öffentliche Ordnung (Abteilung Ausländerangelegenheiten) aber auch für EU-Bürger ausgestellt werden.

**Bürger der EFTA-Staaten** (Island, Liechtenstein, Norwegen, Schweiz) können eine Aufenthaltserlaubnis beantragen, nachdem sie in Deutschland eingereist sind. Der Antrag auf Erteilung einer Aufenthaltserlaubnis soll im Amt für Öffentliche Ordnung (Abteilung Ausländerangelegenheiten) in Ihrem Wohnbezirk in Deutschland gestellt werden. Hierfür müssen Sie folgende Dokumente vorweisen:

- ein Anmeldeformular (liegen in der Behörde aus)
- einen gültigen Reisepass oder Personalausweis
- den Zulassungsbescheid der Universität
- Finanzierungsnachweis (z.B. durch Stipendienzusage)
- Krankenversicherungsnachweis
- 2 Passfotos (EU-Bürger), 1 Passfoto (alle anderen)

Zuständig für Studierende, die in Heidelberg wohnen, ist die Ausländerbehörde in der Bergheimer Straße 69, Heidelberg.

**Ausländische Studierende, die nicht Angehörige der Europäischen Union oder der EFTA-Staaten sind**, müssen sich bereits in ihrem Heimatland ein gültiges Visum für die Einreise nach Deutschland ausstellen lassen. Die Ausländerbehörde in Deutschland ist bei der Beantragung des Visums behilflich, indem sie in den meisten Fällen eine sogenannte Vorabzustimmung zur Visumserteilung ausstellen kann. Diese Vorabzustimmung, mit der ein ausländischer Studierender sein Visum innerhalb weniger Wochen erhält, befindet sich auf dem Zulassungsbescheid.

**WICHTIG:** Ein Studierender, der nur ein Visum als Tourist besitzt, kann nicht eingeschrieben werden.

### 3.4 Die Orientierungsveranstaltung



Eine Woche vor Vorlesungsbeginn führt das Akademische Auslandsamt eine Orientierungsveranstaltung für ausländische Studierende durch. Ziel dieser Veranstaltung ist es, die Teilnehmer mit dem Studium an der Universität und den Lebensverhältnissen am Studienort bekannt zu machen. Die Teilnahme an der Orientierungsveranstaltung wird dringend empfohlen.

Ein Anmeldeformular für die Orientierungsveranstaltung wird mit dem Zulassungsbescheid verschickt.

Das aktuelle Programm kann kurz vor Beginn des Semesters auf den Internetseiten des Akademischen Auslandsamtes abgerufen werden: <http://www.uni-heidelberg.de/studium/kontakt/auslandsamt/index.html>

## **4. Zulassung und Immatrikulation**

### **4.1 Der Zulassungsbescheid**

Der Zulassungsbescheid ist die Berechtigung, sich für das beantragte Studienfach an der Universität zu immatrikulieren. Er ist ein EDV-Ausdruck, auf dem die persönlichen Studentendaten sowie das Studienfach oder die Studienfachkombination vermerkt sind.

### **4.2 Die Immatrikulation**

Für die Immatrikulation müssen Studierende innerhalb der Immatrikulationsfrist persönlich im Akademischen Auslandsamt, Seminarstr. 2, Raum 27 erscheinen (siehe Zulassungsbescheid – Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 10–12 Uhr, Montag und Donnerstag von 13 -15 Uhr, siehe auch Aushänge vor Ort).

Dazu werden folgende Unterlagen benötigt:

- der Zulassungsbescheid der Universität
- Reisepass oder Personalausweis
- Nachweis über eine Krankenversicherung bzw. die Befreiung von der Krankenversicherungspflicht
- 2 Passbilder

Mit der Immatrikulation als ERASMUS-Austauschstudent wird eine auf ein bis zwei Semester befristete Mitgliedschaft an der Universität Heidelberg erworben.

### **4.3 Beiträge für das Studentenwerk**

Alle Studierenden, also auch Austauschstudierende, müssen einen Sozialbeitrag an das Studentenwerk zahlen. Zurzeit beträgt die Höhe des Beitrages 66,50 Euro pro Semester. Bei diesem Beitrag für das Studentenwerk handelt es sich nicht um eine Studiengebühr, sondern um eine Gebühr, die zur Deckung der Kosten für die sozia-

len Einrichtungen des Studentenwerks (Mensa, Haus der Studierenden, Semesterticket, Internet-Cafés, Kinderbetreuung, Versicherung für Unfälle auf dem Unigelände, kostenfreie Beratungsdienste etc.) dient.

Bei der Immatrikulation wird ihnen ein Vordruck ausgehändigt, der für die Einzahlung des Beitrags bei allen Banken und Postämtern bestimmt ist. Es ist notwendig, den Vordruck zu verwenden, da er bereits die zugeteilte Matrikelnummer enthält!

**Wichtig:** Die Immatrikulation wird erst nach Eingang der Zahlung vollzogen. Studierende sollten sich die Einzahlung quittieren lassen und diese Quittung sorgfältig aufbewahren. Sie wird z.B. beim Kauf des Semestertickets benötigt.

Austauschstudierende sind sowohl von der zusätzlichen Verwaltungsgebühr in Höhe von 40 Euro als auch den Studiengebühren in Höhe von 500 Euro **befreit**.

#### 4.4 Verlängerung des Aufenthaltes

Wenn der Studienaufenthalt an der Universität Heidelberg um ein weiteres Semester verlängert werden soll, werden folgende Unterlagen benötigt:

a) Verlängerung **mit** einem ERASMUS-Stipendium/ERASMUS-Status

- ein formloser Brief des Studierenden zur Beantragung der Verlängerung
- der Nachweis der offiziellen Stipendienverlängerung mit dem ERASMUS-Status von der Heimatuniversität
- die Einverständniserklärung des Fachkoordinators in Heidelberg (als frei formulierte schriftliche Stellungnahme)
- die Bezahlung des Studentenwerkbeitrags.

b) Verlängerung **ohne** ERASMUS-Stipendium/ERASMUS-Status

- ein formloser Brief des Studierenden zur Beantragung der Verlängerung
- ein Finanzierungsnachweis (Formular in Zi. 33 erhältlich)
- die Einverständniserklärung des Fachkoordinators in Heidelberg (als frei formulierte schriftliche Stellungnahme)
- die Bezahlung des Studentenwerkbeitrags
- die Bezahlung der Verwaltungsgebühr (z.Zt. 40 Euro)
- die Bezahlung der Studiengebühr (500 Euro).

Der Antrag für die Verlängerung muss bis zum 15.12. im ERASMUS Büro, Seminarstr. 2, Zi. 32, abgegeben werden.

**WICHTIG:** Mit der Verlängerung können Sie in beiden Fällen **keinen Studienabschluss** in Heidelberg machen, da Sie nicht als regulärer Student bzw. Studentin eingeschrieben werden. Sollten Sie ein Zimmer im Studentenwohnheim haben, ist eine **Verlängerung des Mietvertrages nicht möglich!**

## 5. Deutschkenntnisse

### 5.1 Sprachliche Anforderungen für das Studium an der Universität Heidelberg

Grundsätzlich werden von allen ERASMUS-Studierenden ausreichende Deutschkenntnisse erwartet, die sie befähigen, dem Fachstudium zu folgen. Deshalb verzichtet die Universität Heidelberg bei den europäischen Austauschstudierenden auf die Deutsche Sprachprüfung für den Hochschulzugang (DSH), die für alle anderen ausländischen Studierenden obligatorisch ist.



### 5.2 Deutschkurse

Um sich die Integration in den Studienalltag zu erleichtern und sprachliche Defizite auszugleichen, können ERASMUS-Gaststudierende vor Semesterbeginn an einem vierwöchigen vorbereitenden Deutschkurs und/oder an einem studienbegleitenden Deutschunterricht teilnehmen.

Anmeldungen für den vorbereitenden Deutschkurs und eine Kopie der Überweisung müssen bis zum 15. Juni (für das Wintersemester) bzw. bis zum 15. Dezember (für das Sommersemester) erfolgen. Die Gebühr für diesen Kurs beträgt ca. 300 Euro für 80 Unterrichtsstunden.

**Wichtig:** Zu Semesterbeginn führt das Akademische Auslandsamt zusammen mit dem Internationalen Studienzentrum einen Deutsch-Einstufungstest für alle Austauschstudierenden durch. Dieser Test soll als Orientierung sowohl für die Austauschstudierenden als auch für die Lehrenden der Universität Heidelberg dienen. Genaue Angaben zu Datum, Ort und Zeit des Einstufungstests werden mit dem Zulassungsbescheid verschickt.

Der studienbegleitende Deutschunterricht kostet z.Zt. 150 Euro/4 Stunden pro Woche bzw. 300 Euro/8 Stunden pro Woche. Studierende des ERASMUS-Programms

erhalten einmalig eine Gebührenermäßigung für die Teilnahme an einem der studienbegleitenden Deutschkurse.

Für die Deutschkurse werden ECTS-Punkte vergeben. Weitere Informationen finden Sie auch auf den Internetseiten des Internationalen Studienzentrums (ISZ) <http://www.isz.uni-hd.de>

### **5.3 Tandem Sprachpartner**

Das Tandem-Programm ist ein weiteres kostenloses Angebot des Akademischen Auslandsamtes. Über die in Zimmer 135 angebotene Datenbank kann man einen deutschen Sprachpartner finden. Umgekehrt wird erwartet, dass der ausländische Partner auch einen Austausch in seiner Muttersprache anbietet und somit das Tandem-Programm zur Verbesserung der sprachlichen und kulturellen Kenntnisse beider Tandem-Partner beiträgt.

## **6. Angebote rund um das Studium**

### **6.1 Sport**

Studierende aller Fakultäten können an den Sportveranstaltungen im Rahmen des Hochschulsports teilnehmen. Die Termine werden zu Beginn des Semesters im Programmheft des Hochschulsports bekannt gegeben, das in zahlreichen Gebäuden der Universität ausliegt und im Internet abrufbar ist unter <http://www.issw.uni-heidelberg.de/hsp>



### **6.2 Musik, Theater, Kunst und Ausflüge**

Programmangebote für Hörer aller Fakultäten, z.B. Chor und Orchester, Mal- und Zeichenkurse und die Vortragsreihe im Rahmen des Studium Generale finden Sie im Vorlesungsverzeichnis abgedruckt. Es gibt außerdem eine Vielzahl von Theatergruppen an der Universität.

Das Akademische Auslandsamt bietet in jedem Semester eine Reihe von interessanten Ausflügen in bekannte Städte wie Bamberg, Berlin, Nürnberg, Köln und Freiburg zu günstigen Preisen an. Diese Exkursionen, die hauptsächlich am Wochenende stattfinden, ermöglichen den ausländischen Studierenden, auch andere schöne Städte und Regionen in Deutschland kennenzulernen. Das Exkursionspro-

gramm erhalten Sie im Infozimmer 33, Seminarstr. 2, oder auf den Internetseiten des Akademischen Auslandsamtes unter [http://www.uni-heidelberg.de/studium/kontakt/auslandsamt/aaa\\_angebote.html](http://www.uni-heidelberg.de/studium/kontakt/auslandsamt/aaa_angebote.html)

### 6.3 Studentische Vereinigungen und Studentengemeinden

In Heidelberg gibt es eine Vielzahl studentischer Vereinigungen. Sie bieten eine gute Möglichkeit, sich mit anderen Studierenden auszutauschen, sich in vielfältiger Weise zu engagieren und auch gemeinsam Freizeitaktivitäten zu planen. Informationen zu den verschiedenen studentischen Gruppen erhalten Sie im Akademischen Auslandsamt, Seminarstrasse 2, Infozimmer 33 sowie über Ankündigungen in Semesterprogrammen oder auf Plakaten.

Verweisen möchten wir besonders auf folgende studentische Vereinigungen und Studentengemeinden:

AEGEE - ERASMUS Gruppe  
AEGEE Heidelberg e.V.  
Postfach 120150  
69065 Heidelberg  
E-mail: [aegee@uni-hd.de](mailto:aegee@uni-hd.de)  
<http://aegee.uni-hd.de>

ELSA Heidelberg e.V.  
(European Law Students Association)  
Tel. + 46-6221-547731  
E-mail: [elsa-hd@urz.uni-heidelberg.de](mailto:elsa-hd@urz.uni-heidelberg.de)  
[www.elsa.uni-hd.de](http://www.elsa.uni-hd.de)

Evangelische Studentengemeinde (ESG)  
Plöck 66, 69117 Heidelberg,  
Tel. +49-6221-16 32 30  
E-Mail: [esg@urz.uni-heidelberg.de](mailto:esg@urz.uni-heidelberg.de)  
[www.esg-heidelberg.de](http://www.esg-heidelberg.de)

Katholische Hochschulgemeinde (KHG)  
Edith-Stein-Haus,  
Neckarstaden 32,  
69117 Heidelberg,  
Tel. +49-6221-2 80 52  
E-Mail: [KHG-HD@kath-hd.de](mailto:KHG-HD@kath-hd.de)  
[www.khg-heidelberg.de](http://www.khg-heidelberg.de)



## 6.4 Studentenbücherei

Die Studentenbücherei ist eine Art Studium-Generale-Bibliothek und als Ergänzung zur Universitätsbibliothek und zu den Institutsbibliotheken gedacht. Wer gerne liest, dem stehen dort über 38000 Bände zur Auswahl. Die Studentenbücherei befindet sich in der Triplex Mensa am Uniplatz und ist montags bis donnerstags von 11 bis 17 Uhr geöffnet, freitags von 11 bis 14 Uhr.

## 7. Wichtige Adressen

**E-Mail für alle Anfragen:** [incoming-erasmus@zuv.uni-heidelberg.de](mailto:incoming-erasmus@zuv.uni-heidelberg.de)  
**Webseite:** <http://www.eu.uni-hd.de>

Akademisches Auslandsamt  
Seminarstr. 2, 69117 Heidelberg  
Tel.: +49-6221-54 23 36  
Fax: +49-6221-54 23 32  
Webseite: <http://www.uni-heidelberg.de/international/>

ERASMUS-Koordinatorin  
Alexandra Braye  
Seminarstr. 2, 69117 Heidelberg; Zi. 133  
Tel.: +49-6221-54 24 89  
Fax: +49-6221-54 23 32  
E-Mail: [braye@zuv.uni-heidelberg.de](mailto:braye@zuv.uni-heidelberg.de)  
[www.eu.uni-hd.de/incoming/](http://www.eu.uni-hd.de/incoming/)

Beratung und Betreuung internationaler Studierender  
Ulrike Riedling / Anna Kloppenburg  
Seminarstr. 2, 69117 Heidelberg; Zi. 30  
Tel.: +49-6221-54 21 82  
+49-6221-543761  
E-Mail: [ulrike.riedling@zuv.uni-heidelberg.de](mailto:ulrike.riedling@zuv.uni-heidelberg.de)  
[anna.kloppenburg@zuv.uni-heidelberg.de](mailto:anna.kloppenburg@zuv.uni-heidelberg.de)

Informationszimmer für internationale Studierende  
Zi.33, Seminarstr. 2, 69117 Heidelberg

Info Centre  
Gebäude der Triplexmensa, Universitätsplatz  
Eingang Grabengasse und Sandgasse

Internationales Studienzentrum Heidelberg (ISZ)  
Max-Weber-Haus  
Ziegelhäuser Landstr. 17, 69120 Heidelberg  
Tel.: +49-6221-45 74 10  
Webseite: <http://www.isz.uni-hd.de>

**Studentenwerk**

Marstallhof 1, 69117 Heidelberg  
Internet: <http://www.studentenwerk.uni-heidelberg.de>

**Mensen:**

Hauptmensa (Triplex-Mensa)  
Grabengasse (am Uniplatz)  
69117 Heidelberg  
Öffnungszeiten: 11:30–14:00 Uhr

Mensa Im Neuenheimer Feld  
69120 Heidelberg  
Mo–Fr 11:30–13:00 Uhr

Zeughaus  
Marstallhof 1, 69117 Heidelberg  
Öffnungszeiten: 11:30–22:00 Uhr

**Bibliotheken:**

Universitätsbibliothek – Hauptstelle  
Plöck 107-109  
69117 Heidelberg  
Öffnungszeiten: Mo–Fr 8:30–22:00 Uhr, Sa + So 9:00–22:00 Uhr

Universitätsbibliothek – Nebenstelle  
Im Neuenheimer Feld 368  
69120 Heidelberg  
Öffnungszeiten: Mo–Fr 8:30–22:00 Uhr, Sa + So 9:00–22:00 Uhr

**8. ERASMUS Programmbeauftragte/r  
ERASMUS Departmental Coordinators**

Stand: Juni 2010

Fach/Subject Area	EU-Code
<p><b>Alte Geschichte</b> Prof. Dr. Christian Witschel Marstallhof 4, 69117 Heidelberg Tel. ++49-6221-542231 Fax ++49-6221-542234 christian.witschel@urz.uni-heidelberg.de</p>	<b>225</b>
<p><b>Anglistik</b> Bruce Gaston Kettengasse 12, 69117 Heidelberg Tel. ++49-6221-542221 Fax ++49-6221-542877 bruce.gaston@as.uni-heidelberg.de</p>	<b>222</b>
<p><b>Asienwissenschaften</b> (Japanologie, Sinologie) Prof. Harald Fuess Karl-Jaspers-Centre, Voßstr. 2 69115 Heidelberg Tel. ++49-6221-544080 Fax ++49-6221-544012 fuess@asia-europe.uni-heidelberg.de</p>	<b>222</b>
<p><b>Biologie</b> Dr. Andrea Wolk Im Neuenheimer Feld 234, 69120 Heidelberg Tel. ++49-6221-545640 Fax ++49-6221-544953 andrea.wolk@urz.uni-heidelberg.de erasmusbio@urz.uni-heidelberg.de</p>	<b>421</b>
<p><b>Chemie</b> Prof. Dr. Markus Enders Im Neuenheimer Feld 270, 69120 Heidelberg Tel. ++49-6221-546247 Fax ++49-6221-541616247 markus.enders@urz.uni-hd.de</p>	<b>442</b>
<p><b>Computerlinguistik</b> Prof. Dr. Anette Frank / Galina Tremper Im Neuenheimer Feld 325, 69120 Heidelberg Tel. ++49-6221-543247/3483 Fax ++49-6221-543247 frank@cl.uni-heidelberg.de tremper@cl.uni-heidelberg.de</p>	<b>222</b>
<p><b>Deutsch als Fremdsprachenphilologie</b> Dr. Rolf Koepfel Plöck 55, 69117 Heidelberg Tel. ++49-6221-547400 Fax ++49-6221-547597 koepfel@ifdf.uni-heidelberg.de</p>	<b>222</b>

Fach/Subject Area	EU-Code
<p><b>Diakoniewissenschaft</b>  Christian Oelschlägel  Karlstraße 16, 69117 Heidelberg  Tel. ++49-6221-543339  Fax ++49-6221-543380  christian.oelschlaegel@dw.uni-heidelberg.de</p>	<p><b>221</b></p>
<p><b>Geographie</b>  Michael Handke  Berliner Str. 48, 69120 Heidelberg  Tel. ++49-6221-545540  Fax ++49-6221-545556  Michael.Handke@geog.uni-heidelberg.de</p>	<p><b>443</b></p>
<p><b>Geowissenschaften</b>  Dr. Werner Fielitz  Im Neuenheimer Feld 234-236, 69120 Heidelberg  Tel. ++49-6221-548278  Fax ++49-6221-545503  w.fielitz@uni-heidelberg.de</p> <p>Prof. Dr. Ronald Miletich  Im Neuenheimer Feld 234-236, 69120 Heidelberg  Tel. ++49-6221-548206  Fax ++49-6221-544805  miletich@min.uni-heidelberg.de</p>	<p><b>443</b></p>
<p><b>Germanistik</b>  Dr. Carsten Dutt  Hauptstraße 207-209, 69117 Heidelberg  Tel. ++49-6221-543223  Fax ++49-6221-543255  carsten.dutt@gs.uni-heidelberg.de</p>	<p><b>222</b></p>
<p><b>Geschichte</b>  Prof. Dr. Thomas Maissen  Grabengasse 3-5, 69117 Heidelberg  Tel. ++49-6221-542269  Fax ++49-6221-542267  thomas.maissen@urz.uni-heidelberg.de</p>	<p><b>225</b></p>
<p><b>Informatik</b>  Prof. Dr. Gerhard Reinelt  Im Neuenheimer Feld 368, 69120 Heidelberg  Tel. ++49-6221-545748  Fax ++49-6221-545750  gerhard.reinelt@informatik.uni-heidelberg.de</p>	<p><b>481</b></p>
<p><b>Interdisziplinäres Netzwerk</b>  Alexandra Bray  Seminarstr. 2, 69117 Heidelberg  Tel. ++49-6221-542489  Fax ++49-6221-542332  braye@zuv.uni-heidelberg.de</p>	

Fach/Subject Area	EU-Code
<p><b>Interdisziplinäres Zentrum für Wissenschaftliches Rechnen (IWR)</b> Prof. Dr. Willi Jäger Im Neuenheimer Feld 294, 69120 Heidelberg Tel. ++49-6221-545780 Fax ++49-6221-545331 jaeger@iwr.uni-heidelberg.de</p>	
<p><b>Klassische Philologie</b> Prof. Dr. William Furley Marstallhof 2-4, 69117 Heidelberg Tel. ++49-6221-542254 Fax ++49-6221-543381 William.Furley@urz.uni-heidelberg.de</p>	222
<p><b>Kunstgeschichte</b> Kristina Hahn Seminarstraße 4, 69117 Heidelberg Tel. ++49-6221-542471 Fax ++49-6221-543382 k.hahn@zegk.uni-heidelberg.de</p>	219
<p><b>Mathematik</b> Prof. Dr. Winfried Kohnen Im Neuenheimer Feld 288 69120 Heidelberg Tel. ++49-6221-545694 Fax ++49-6221-548312 winfried@mathi.uni-heidelberg.de</p>	461
<p><b>Medizin (Heidelberg)</b> Prof. Dr. Franz Resch/ Susanne Nützenadel/Barbara Lampe Im Neuenheimer Feld 346, 69120 Heidelberg Tel. ++49-6221-562700/-2704 Fax ++49-6221-565404 <b>Incoming:</b> susanne_nuetzenadel@med.uni-heidelberg.de <b>Outgoing:</b> Barbara.Lampe@med.uni-heidelberg.de</p>	721
<p><b>Medizin (DKFZ)</b> Prof. Dr. M. R. Berger Im Neuenheimer Feld 280, 69120 Heidelberg Tel. ++49-6221-423310 m.berger@dkfz.de</p> <p>Prof. Dr. W.Semmler Im Neuenheimer Feld 280, 69120 Heidelberg Tel. ++49-6221-422550 semmler@dkfz.de</p>	721

Fach/Subject Area	EU-Code
<p><b>Musikwissenschaft</b>            Dr. Matthew Gardner            Augustinergasse 7            69117 Heidelberg            Tel. ++49-6221-542807            Fax ++49-6221-542787            matthew.gardner@zegk.uni-heidelberg.de</p>	<p><b>212</b></p>
<p><b>Pharmazie</b>            Dr. Gabriele Reich/Sonja Pohl            Im Neuenheimer Feld 366            69120 Heidelberg            Tel. ++49-6221-548335/-8333            Fax ++49-6221-545971            gabriele.reich@urz.uni-heidelberg.de</p>	<p><b>727</b></p>
<p><b>Philosophie</b>            Dr. Brigitta-Sophie v. Wolff-Metternich            Schulgasse 6, 69117 Heidelberg            Tel. ++49-6221-542479            Fax ++49-6221-542437            von-wolff-metternich@urz.uni-heidelberg.de</p>	<p><b>226</b></p>
<p><b>Physik und Astronomie</b>            Prof. Dr. Fred Hamprecht/            Dr. Alexander Ostrowski            Albert-Überle-Straße 3–5, 2. OG/Ost            69120 Heidelberg            Tel. ++49-6221-548800/9298            Fax ++49-6221-549347            Ostrowski@uni-hd.de            erasmus@physik.uni-heidelberg.de</p>	<p><b>441</b></p>
<p><b>Politologie</b>            Prof. Dr. Axel Murswieck            Bergheimer Straße 58            69115 Heidelberg            Tel. ++49-6221-542870/543157            Fax ++49-6221-542896            erasmus.ipw@urz.uni-hd.de</p>	<p><b>313</b></p>
<p><b>Psychologie</b>            Prof. Dr. Klaus Fiedler/Ute Lorenz            Hauptstraße 47-51            69117 Heidelberg            Tel. ++49-6221-547270            Fax ++49-6221-547745            Ute.lorenz@psychologie.uni-heidelberg.de</p>	<p><b>311</b></p>
<p><b>Rechtswissenschaft</b>            Dr. Nika Witteborg            Augustinergasse 9, 69117 Heidelberg            Tel. ++49-6221-542738            Fax ++49-6221-542201            witteborg@ipr.uni-heidelberg.de            erasmus@ipr.uni-heidelberg.de</p>	<p><b>380</b></p>

Fach/Subject Area	EU-Code
<p><b>Religionswissenschaft</b>  Prof. Dr. Gregor Ahn  Akademiestraße 4–8, 69117 Heidelberg  Tel. +49-6221-547621/-7694  Fax +49-6221-547624  gregor.ahn@zegk.urz.uni-heidelberg.de</p>	<p><b>221</b></p>
<p><b>Romanistik (Sprachwissenschaft)</b>  Prof. Dr. Edgar Radtke  Seminarstraße 3, 69117 Heidelberg  Tel. ++49-6221-542727/-2752  Fax ++49-6221-543153  edgar.radtke@urz.uni-hd.de</p>	<p><b>222</b></p>
<p><b>Romanistik (Literaturwissenschaft)</b>  Prof. Dr. Kirsten Mahlke  Seminarstraße 3, 69117 Heidelberg  Kirsten.mahlke@rose.uni-heidelberg.de</p> <p>Prof. Dr. Gerhard Poppenberg  Seminarstraße 3, 69117 Heidelberg  Tel. ++49-6221-542761  Fax ++49-6221-543153  gerhard.poppenberg@urz.uni-heidelberg.de</p> <p>Prof. Dr. Christof Weiland  Seminarstraße 3, 69117 Heidelberg  Tel. ++49-6221-542771  Fax ++49-6221-543444  christof.weiland@urz.uni-heidelberg.de</p>	<p><b>222</b></p>
<p><b>Semitistik (Sprachen u. Kulturen des vorderen Orients)</b>  Prof. Dr. Werner Arnold  Schulgasse 2, 69117 Heidelberg  Tel. ++49-6221-542957  Fax ++49-6221-543401  arnold@uni-hd.de</p>	<p><b>222</b></p>
<p><b>Slawistik</b>  Prof. Dr. Urs Heftrich  Schulgasse 6, 69117 Heidelberg  Tel. ++49-6221-542636  Fax ++49-6221-543105  urs.heftrich@urz.uni-heidelberg.de</p>	<p><b>222</b></p>
<p><b>Soziologie</b>  Dr. Steffen Sigmund  Bergheimer Straße 58, 69115 Heidelberg  Tel. ++49-6221-542974  Fax ++49-6221-542996  steffen.sigmund@soziologie.uni-heidelberg.de</p>	<p><b>312</b></p>

Fach/Subject Area	EU-Code
<p><b>Sportwissenschaft</b>  Svenja Konowalczyk  Im Neuenheimer Feld 720  69120 Heidelberg  Tel. ++49-6221-544633  Fax ++49-6221-544387/4346  Svenja.konowalczyk@issw.uni-heidelberg.de</p>	<p><b>813</b></p>
<p><b>Südasien-Institut</b>  Felix Otter  Im Neuenheimer Feld 330, 69120 Heidelberg  Tel. ++49-6221-548933  Fax ++49-6221-548914  otter@uni-heidelberg.de  erasmus@sai.uni-heidelberg.de</p>	<p><b>222</b></p>
<p><b>Theologie</b>  Prof. Dr. Friederike Nüssel / Sabine Huffman  Dekanat der Theologischen Fakultät  Hauptstraße 231, 69117 Heidelberg  Tel. ++49-6221-543541  Fax ++49-6221-543259  oek.inst@oek.uni-heidelberg.de</p>	<p><b>221</b></p>
<p><b>Übersetzen und Dolmetschen</b></p> <p><b>Spanisch:</b></p> <p>Juan Fernandez-Nespral  Plöck 57a, 69117 Heidelberg  Tel. ++49-6221-547560/7249  Fax ++49-6221-547561  nespral@gmx.de</p> <p><b>Englisch:</b></p> <p>Elaine Griffiths  Plöck 57a, 69117 Heidelberg  Tel. ++49-6221-547223  Fax ++49-6221-547561  e.griffiths@t-online.de</p> <p><b>Französisch:</b></p> <p>Brigitte Frelet  Plöck 57a, 69117 Heidelberg  Tel. ++49-6221-547215/-7221  Fax ++49-6221-547561  brigitte.frelet@iued.uni-heidelberg.de</p>	<p><b>222</b></p> <p><b>222</b></p> <p><b>222</b></p>

Fach/Subject Area	EU-Code
<p><b>Übersetzen und Dolmetschen</b></p> <p><b>Italienisch:</b>            Prof. Dr. Giovanni Rovere/Eva Lanzi            Plöck 57a, 69117 Heidelberg            Tel. ++49-6221-547243/-7224            Fax ++49-6221-547561            giovanni.rovere@urz.uni-heidelberg.de</p>	<p><b>222</b></p>
<p><b>Wirtschaftswissenschaften</b></p> <p>Prof. Dr. Andreas Roider/            Freya Schadt            Bergheimer Straße 58, 69115 Heidelberg            Tel. ++49-6221-542952/-2941            Fax ++49-6221-543592            roider@uni-hd.de            freya.schadt@awi.uni-heidelberg.de</p>	<p><b>314</b></p>
<p><b>Zahnmedizin</b></p> <p>s. Medizin Heidelberg</p>	<p><b>724</b></p>

***Dear European Exchange Students,***

We are pleased that you have decided to use the LLP/ERASMUS - programme to study in Heidelberg.

The University of Heidelberg has been working closely with other European universities since the inception of the ERASMUS programme in 1987. Every year about 400 students come to Heidelberg to study thanks to the ERASMUS programme. In turn, at least the same number of students from Heidelberg goes abroad to study at other European universities. The exchange plays an important role in sustaining Heidelberg's cosmopolitan atmosphere.

We at the *Akademisches Auslandsamt* hope that this brochure will provide you with all the information you need to plan your stay in Heidelberg.

We trust your time at the the University of Heidelberg will prove to be rewarding both on the personal and on the academic level.

The staff at the *Akademisches Auslandsamt* will be happy to help you with any questions or problems you may have. Please feel free to contact us.

Your ERASMUS-Team at the *Akademisches Auslandsamt*



## **1. Heidelberg: Information about the City and the University**

### **1.1 The city of Heidelberg and its university**

Heidelberg is located in the south west of Germany, in the state of Baden-Württemberg. It has a population of about 135,000. Three million people visit Heidelberg every year, drawn both by its picturesque location between the mountains of the Odenwald and the River Neckar and by its famous castle. Besides the town's beautiful natural setting and its historic sights, Heidelberg offers its visitors numerous leisure activities such as cinemas, theatres, concerts, museums, cabaret and countless student bars.



The University of Heidelberg was founded in 1386 by Elector Ruprecht I of the Palatinate. It is the oldest university in Germany. Its 600-year history is littered with both triumph and disaster. By the second half of the 16th century, the university had become one of the most important Centres of the Reformation and of Calvinism. However, wars in the 17th century led to the destruction of first the university library – the unique Bibliotheca Palatina - and later of all the other buildings. In 1803, Elector Karl Friedrich von Baden revised the university's statutes and laid the foundation for what would become one of the outstanding academic Centres of the late 19th century. The name of the university – Ruprecht-Karls-Universität – thus commemorates its two founders.



Today the university has more than 27,000 students, including about 5,600 international students, and is an important Centre of modern research and teaching in Germany. The 12 university faculties encompass a wide variety of subjects in the humanities, sciences and medicine. Engineering and agriculture are not offered at Heidelberg.

## 1.2 Studying at the University of Heidelberg

The academic year is divided into two semesters:

### **Winter semester**

Duration: 01 September – 28 February

Lecture period: October to January/February

### **Summer semester**

Duration: 01 March – 31 August

Lecture period: April to July

Please check our website for the semester dates:

<http://www.uni-heidelberg.de/studium/termine/index.html>

Students usually use the time in between lecture periods to complete their written assignments.

As there is no fixed system of courses at German universities, students are expected to pick courses on their own initiative. Although they are required to obtain a certain number of certificates of achievement (*Scheine*) in order to take exams and to complete their studies, it is largely up to them to choose their courses. Each semester students are expected to draw up their own timetables. We recommend you to consult your departmental coordinator on all timetable questions.

There are essentially three types of courses offered at the university: *Vorlesungen*, *Seminare* and *Übungen*. While *Vorlesungen* are primarily lecture courses, *Seminare* require students to participate in discussions and sometimes prepare oral presentations. *Proseminare* are basic-level classes, *Hauptseminare* and *Oberseminare* are designed for students in the second cycle of their studies. In many departments, you must sign up for a *Seminar* at the start of the semester. Lastly, *Übungen* allow students to develop specific types of skill (e.g. translation, lab work etc.).

## Learning Agreement

A Learning Agreement is a programme of study that you draw up with the programme coordinator from your home university and the departmental coordinator from the University of Heidelberg, listing module name and credits for each of the classes you will attend during your stay in Heidelberg.

The *Vorlesungsverzeichnis* (course catalogue) is issued shortly before the beginning of each semester. It lists the courses of all departments by title only; it contains no course descriptions. The *Vorlesungsverzeichnis* is accessible at

<http://www.uni-heidelberg.de/studium/imstudium/vorlesungen>, and it is also available in most bookshops (costs: approx. 4 EUR).

In addition to this, every department publishes a *Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis* of its own before each semester. These annotated course catalogues contain detailed descriptions of the courses on offer, provide a reading list, and indicate the number of credits students may receive. They are thus highly useful as a source of information on courses for which you wish to receive credits at your home university. Some *Kommentierte Vorlesungsverzeichnisse* can be bought at the individual departments or through the programme coordinators, while others are only available on the homepages of the various departments (<http://www.uni-heidelberg.de/imstudium/vorlesungen>).

### Transcript of Records

At the end of your studies in Heidelberg you may have your results certified on a document called *Transcript of Records*. This document lists all the courses that you have attended. Your departmental coordinator will sign the transcript after you have presented your certificates (*Scheine*). The form is available at your home university or on our homepage ([www.eu.uni-hd.de/info\\_erasmus\\_incoming.htm](http://www.eu.uni-hd.de/info_erasmus_incoming.htm)).

### 1.3 University Libraries

The library system at the University of Heidelberg consists of a central university library alongside many smaller, specialised libraries belonging to the various departments, institutes and clinics. The University Library maintains an extensive webpage with links to many of the department libraries at [www.ub.uni-heidelberg.de](http://www.ub.uni-heidelberg.de).



Unlike the items at the central library, the collections of books at the department libraries are generally not lendable or lendable for the weekend only.

Because of the size of its collection, the central library is divided into two branches: the arts and humanities collection is located at the main branch in the city centre (*Plöck 107-109*), the scientific and medical collection is located in *Neuenheimer Feld 368*. Library tours are available at the beginning of each semester (and then on the first Thursday of every month) to help students become familiar with the facilities on offer. Exact dates and times can be obtained at the main library (*Plöck 107-109*) or online at <http://www.ub.uni-heidelberg.de/schulung>.

International students will have the opportunity to visit the university library during Orientation Week.

You may apply for a user account at the university library. Your user number will be used to create a personal account which contains all the data on borrowed library items. You may access this account yourself at any time.

### **1.4 Computing Services (*Universitätsrechenzentrum* or *URZ*)**

The computer network at the University of Heidelberg provides computer access (including Internet and e-mail services) at various locations throughout the university. The *Universitätsrechenzentrum (URZ)*, the university's main computer Centre, is located at *Im Neuenheimer Feld 293*. It offers PCs and UNIX work stations and provides information on how to create an e-mail account. The computers in the University Library at *Plöck 107-109 (PC-Pool and Katalogsaal)* can only be used to surf the web, consult *Heidi* (the local online library service) and access various databases, but not for e-mail. Further information on the computer facilities is available on the URZ homepage at <http://web.urz.uni-heidelberg.de>.

## **2. Before You Leave Home**

### **2.1 Application to the University of Heidelberg**

ERASMUS students need to be nominated by their home universities to both the *Akademisches Auslandsamt* and the respective departmental coordinators in Heidelberg. Once our Erasmus office has received the nomination, we send some general information and the **Application for Admission as an Exchange Student** (*Antrag auf Zulassung für Programmstudenten*) via e-mail to the selected students. This document needs to be filled in and signed, then sent back to the *Akademisches Auslandsamt*. Approximately two months before the students' arrival date, we will send them the **Letter of Admission** and further important information on enrolment, accommodation, orientation week, etc. by post.

### **2.2 Health insurance**

Health insurance is compulsory for all University of Heidelberg students. Students from European Union member states whose health expenses are covered in their own country must be able to submit form E128 or the European health insurance card (EHIC). These are issued by the health insurance authorities of the students' home countries; upon arrival in Germany, the form or the card must be presented to a



German health insurance company which will then issue the student with a certificate of exemption. This certificate of exemption must then be presented to the *Akademisches Auslandsamt* upon enrolment. You can obtain a list of health insurance company addresses at our Information Centre in the Triplex Mensa (University Square) or from the *Akademisches Auslandsamt*, room 33.

Students who cannot be exempted will need to make health insurance arrangements, either with the AOK or another *Krankenkasse* or with a private health insurance company. At present, the cost of health insurance for one semester (six months) is approximately Euro 330.

Since German student health insurance only covers the period after university enrolment, i.e. only from 1 October/1 April respectively, we recommend that students take out extra insurance at home for the period between arrival and enrolment. Students may take out health insurance at home for the whole semester/academic year, provided that it offers a sufficient level of coverage.

Also, we strongly recommend that students take out personal liability insurance (*Haftpflichtversicherung*) after arrival. This insurance covers cases in which the property of a third party is damaged or a third person is injured (e.g. in a biking accident or as a pedestrian). This type of insurance can be arranged in Germany or in your country of residence.

## 2.3 Money matters

The University presumes that international students have sufficient funds in order to cover the costs of living during their stay in Heidelberg.

Like many university towns, Heidelberg is expensive – on average, the cost of living and studying in Heidelberg amounts to about Euro 650 per month. Rent in a student residence is on average about Euro 180-250 per month. Rents on the private housing market can be much higher. You should also keep in mind that a relatively large amount of money is needed at the beginning of your stay. Your rental deposit, the first month's rent, *Semesterticket*, and the *Studentenwerk* fee must all be paid within a few days after arrival.



These costs should be budgeted, apart from costs for subsistence, excursions, telephone/Internet etc.:

	EURO
Rent (monthly) .....	210-330
Public Transport ( <i>Semesterticket</i> ).....	ca. 130
Studentenwerk fee .....	ca 67

## 2.4 Information for Students with Disabilities

Unfortunately, special disabled access and facilities are yet to be installed in many university buildings.

In our experience, however, the students in Heidelberg are very helpful and the university staff member responsible for disability issues, Mr Treiber, is always available. Please feel free to contact him before you come to Heidelberg if you have any specific questions or concerns. We encourage you to request a copy of the *Informationsblatt für Behinderte und für chronisch kranke Studienbewerber und Studenten*. Mr. Treiber's office is located in the Central Administration Building in Seminarstr. 2 (near *Universitätsplatz* in the city Centre), Room 286, 69117 Heidelberg, Tel. ++49-(0)6221-542425, E-Mail: [handicap@zuv.uni-heidelberg.de](mailto:handicap@zuv.uni-heidelberg.de), <http://www.zuv.uni-heidelberg.de/studium/kontakt/handicap>.



## 3. Arrival in Heidelberg

### 3.1 Arrival and public transportation

Heidelberg is easy to reach by plane and train. The closest airports are Frankfurt/Main (90 km), Stuttgart (120 km) and Frankfurt/Hahn (Ryanair – 150km). All have good rail and bus connections to Heidelberg. Heidelberg is directly connected to most major European cities. For

timetables and discounts on ticket prices by *Deutsche Bahn* see [www.bahn.de](http://www.bahn.de). In addition, a Lufthansa Shuttle Bus connects Frankfurt and Heidelberg (Crown Plaza Hotel) every hour, and a “door-to-door” Shuttle Service (TLS) is offered.

The Tourist Information Centre is located in front of Heidelberg train station (Tel.: ++49(0)6221-19433, E-Mail: [touristinfo@cvb-heidelberg.de](mailto:touristinfo@cvb-heidelberg.de), homepage: [www.cvb-heidelberg.de](http://www.cvb-heidelberg.de)). It provides city maps, information on cheap places to stay and details about bus and tram connections.

The opening hours are as follows:

Summer:	Monday – Saturday	9 am – 7 pm
	Sunday/Bank holidays	10 am – 6 pm
Winter:	Monday – Saturday	9 am – 6 pm
	Sunday/Bank holidays	Closed

Heidelberg has a good system of public buses and trams. For approximately Euro 130 (per semester), students can buy a *Semesterticket* which allows for unlimited use of buses and trams within Heidelberg. To buy a *Semesterticket* you need a *Studentenausweis* (student ID card) of the University of Heidelberg.

### 3.2 Accommodation

Student residences of the University of Heidelberg are administered by the *Studentenwerk*, an independent organisation providing the student population with various services. The *Auslandsamt* works with the *Studentenwerk* to reserve rooms for exchange students. On the "Application for Admission as an Exchange Student", students must indicate if they would like to be housed in a hall of residence (*Studentenwohnheim*). The students will be sent a written notification stating whether or not their application could be considered in assigning the available rooms. This notification is sent together with the *Zulassungsbescheid* about one month prior to the start of the semester.

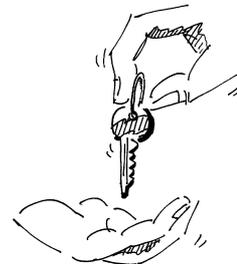
**Unfortunately, due to the large number of Erasmus students and the limited number of rooms available, we cannot guarantee every Erasmus student accommodation in a student hall, especially during winter term.**

Residences managed by the *Studentenwerk* are very well equipped. Students usually stay in flats or single rooms, or they share flats. Detailed information on the services offered by the *Studentenwerk*, and student residences in particular, is available on the *Studentenwerk* homepage

<http://www.studentenwerk.uni-heidelberg.de> ("Studentisches Wohnen").

**The *Studentenwerk* cannot take preferences for specific residences into consideration when allocating rooms.**

**Students who have a room reservation** should go directly to the Info Centre in the Triplex Mensa at *Universitätsplatz* (entrance via Grabengasse and Sandgasse) to inquire about their room assignment and to sign their lease. Room allocation details cannot be sent prior to arrival in case of last minute alterations.



You may only move into the room after you have signed the *Mietvertrag* (lease), paid a deposit (including administration fee, approx. Euro 350) and the first month's rent (Euro 180–250). These payments must be made in cash as credit cards or cheques cannot be accepted. Students are strongly advised to arrange their arrival to coincide with the opening hours of the Info Centre as this will allow them to move into the room straightaway.

Unless stated otherwise, rooms are reserved for six months starting 1 October or 1 April. Remember: October 3 is a national holiday, so all university and government offices, banks and shops will be closed. Furthermore, you should not arrive on a weekend.

**IMPORTANT:** Leases are for the whole term (1 September until 28 February or 1 March until 31 August). Leases can only be terminated early if a new tenant can be found for the room (although this is usually not very difficult in August and September). You will have to continue to pay the rent for your room until it is let to a new tenant. Students who wish to leave before the lease expires must inform the *Studentenwerk* in writing at least two months before the planned date of departure. As a general rule, your notice can only be for the end of a calendar month. If you wish to end the contract early, thus using the room for less than six months, the rent will be higher.

**For those students who do not receive a room in a student residence or who prefer to find their own accommodation**, the *Studentenwerk* runs an accommodation service providing information about privately run halls and dormitories in cooperation with the *Auslandsamt*. Neither the *Auslandsamt* nor the *Studentenwerk* can give information concerning private accommodation by telephone, e-mail or fax; you have to show up personally. The accommodation office is also to be found at the Info Centre in the Triplexmensa, near *Universitätsplatz*.

You can also visit our **ERASMUS accommodation service** at [http://www.eu.uni-hd.de/zimmerboerse/index\\_en.html](http://www.eu.uni-hd.de/zimmerboerse/index_en.html). Here, a number of rooms and apartments are listed, giving all the necessary contact data.

As a special service for exchange students, the *Auslandsamt* also sends out a list of private accommodation services and of accommodation offers which are directed especially at international exchange students.

In most cases Students are required to visit a room or apartment in person before a rental contract can be drawn. We therefore recommend that students requiring private housing arrive at least two to three weeks before lectures start.

If you cannot arrive during the opening hours of the Info Centre, you will have to make arrangements to spend the first night with a friend, at a hotel or at the youth hostel (Tiergartenstr. 5, ph: +49-6221-651190, Fax +49-6221-6511928, info@jugendherberge-heidelberg.de, links via [www.djh.de](http://www.djh.de)). Further information about local hotels is available at the *Gästezimmerzentrale*, Häusserstraße 44, 69126 Heidelberg, ph/Fax +49-6221-160363.

### 3.3 Registration of residence and residence permit

#### Registration of residence

Every new student at the University of Heidelberg, including all international students, must register with the *Amt für öffentliche Ordnung (Bürgeramt/Einwohnermeldeamt)* immediately after moving into their new residence. You must turn to the branch office which is responsible for the part of town you live in. Addresses and further information are available at the Info Centre (*Triplexmensa*) and in the *Akademisches Auslandsamt*, room 33.

You will have to present a valid passport and proof of your current residence (for example a copy of the tenancy agreement).

#### Residence Permit

**Citizens of European Union** member states no longer need a residence permit but may obtain one if they wish. **Citizens of EFTA countries** (Iceland, Liechtenstein, Norway, Switzerland) may apply for a residence permit after arriving in Germany. Applications should be made at the *Amt für Öffentliche Ordnung*, in the department for *Ausländerangelegenheiten* (foreigner registration and immigration questions).

Students need to submit the following documents for a residence permit:

- Registration form (available at the office)
- A valid passport or identity card
- Letter of admission from the University of Heidelberg (the original and 1 copy or student card)
- Proof of financial support (e.g. grant confirmation)
- Proof of health insurance
- 2 passport-sized photos (EU citizens), 1 photo (all others)

You can get more information on how to obtain a residence permit and where to apply for it at the Info Centre. The *Amt für Öffentliche Ordnung* in *Bergheimerstraße 69* is responsible for students resident in Heidelberg.

**Citizens of all other countries must have a valid student visa before entering Germany.** In order to obtain a residence permit in advance, you must apply to the German embassy or consulate in your country of residence. To help students with

this procedure, the *Auslandsamt* asks the *Ausländerbehörde* to issue a *Vorabzustimmung zur Visumserteilung*, i.e. a provisional approval. If a provisional approval is possible, this *Vorabzustimmung* is contained in the letter of admission (*Zulassungsbescheid*). With this document you should be able to obtain a visa within a few weeks.

**Please note: A tourist visa does not entitle you to enrol at the University of Heidelberg.**

### 3.4 Orientation Week



The *Akademisches Auslandsamt* organises an Orientation Week every semester to introduce new international students to Heidelberg and to the German university system. During this week we offer a number of events and presentations covering various academic and social subjects. We strongly recommend you to take part.

The Orientation Week takes place in the week before lectures start. During this time, incoming students are shown around the university's facilities (libraries, computer Centres, cafés, sports facilities, etc.) by students from Heidelberg. Orientation Week is an excellent opportunity to meet other students and to adapt to everyday life in Heidelberg.

A sign-up form for Orientation Week will be sent with your letter of admission.

The Orientation Week programme is also posted on the Internet shortly before the beginning of term at <http://www.uni-heidelberg.de/studium/kontakt/auslandsamt/index.html>

## 4. Admission and Enrolment

### 4.1 Letter of admission

Every student receives a letter of admission (*Zulassungsbescheid*) entitling him/her to enrol at the university for the subject he/she has applied for. It is a computer print-out which lists your personal details and specifies the subject(s) for which you have been accepted.

## 4.2 Enrolment

Enrolment of exchange students takes place at the *Akademisches Auslandsamt* in Room 27 (Monday to Friday 10 am – 12 pm; Monday and Thursday 13-15pm; additional enrolment times are posted outside Room 27). You must enrol at the beginning of your first semester.

The exact deadline for enrolment is given on the *Zulassungsbescheid*. To enrol, you must come to the *Akademisches Auslandsamt* in person and present the following documents:

- Letter of admission by the University of Heidelberg (*Zulassungsbescheid*)
- A valid passport with visa and/or residence permit as applicable
- Proof of health insurance (or certificate of exemption)
- 2 passport-sized photos (5 cm by 5 cm)

Enrolment as an ERASMUS student entitles you to membership of the University of Heidelberg for the limited period of one or two semesters.

## 4.3 *Studentenwerk* Fee

Every semester, all students must pay a fee of approx. Euro 66, 50 to the *Studentenwerk*. This is not a tuition fee, but solely a contribution to the costs of the social facilities provided by the *Studentenwerk* (Mensa, House of Students, *Semesterticket*, Internet-Cafés, child-care facilities, insurance against accidents in university buildings, free social and legal advice).

On enrolment you will receive a bank transfer form with your student registration number. Please use this form to pay the fee. The fee can be paid via any bank or post office. **Important:** Only after the fee has been credited to the university's account does your enrolment take effect. Please be sure to keep your receipt; you need it to buy your *Semesterticket*.

Exchange students are exempt from the Euro 40 administrative fee which German students have to pay in addition to the *Studentenwerk* fee, as well as from the tuition fee (Euro 500).

#### 4.4 Staying for another semester

If you plan to extend your time at the University of Heidelberg for another semester you will need the following papers for an

- a) Extension **within** the ERASMUS programme
  - An informal application letter by the student
  - An official letter of agreement from your home university stating your ERASMUS status
  - An informal letter of agreement by your departmental coordinator in Heidelberg
  - Payment of the *Studentenwerk* fee
  
- b) Extension **without** the ERASMUS programme
  - An informal application letter by the student
  - A financial statement/bank letter for the additional semester (form available in Seminarstr. 2, Room 33)
  - An informal letter of agreement by the departmental coordinator in Heidelberg
  - Payment of the *Studentenwerk* fee
  - Payment of the administrative fee (currently Euro 40)
  - Payment of the tuition fee (Euro 500)

The application for an extension of your stay has to be submitted by 15 December for the summer term. Please submit your application to the ERASMUS Incoming Team, Seminarstr. 2, Room 32.

**IMPORTANT:** Please note that in both cases the student's status is 'fulltime non-degree student'. This means that you are registered as a regular student but you are not entitled to take part in final examinations.

If you have a room in a student residence, we will not be able to extend the lease for another semester.

### 5. German Language Skills

#### 5.1 Language skills required to study at the University of Heidelberg

We presume that Erasmus students are sufficiently proficient in German to be able to successfully cope with academic work. We therefore do NOT require you to take the language entrance exam (DSH), which is obligatory for all other international students.

## 5.2 German language courses



In order to help with adjusting to life at a German university and to brush up on language skills, Erasmus students may take part in an intensive four-week language course before the beginning of term, as well as weekly courses during the semester.

Sign-up forms for the intensive German language course and evidence of the bank transfer must be submitted to the *Auslandsamt* by 15 January for the *Sommersemester* and by 15 July for the

*Wintersemester*. You will receive 80 hours of teaching; the cost of the course is approximately Euro 300.

**Important:** A *German Language placement test* will be held at the beginning of the semester. This test offers you as well as the teaching staff in Heidelberg the possibility to evaluate your language skills.

Detailed information about date, time and place of the test will be attached to the *Zulassungsbescheid*.

The fee for the weekly course during the semester is Euro 150 for four hours of teaching or Euro 300 for 8 hours of basic-level teaching. Students of the ERASMUS programme are eligible for a reduction of the participation fee in one course only.

The students are awarded ECTS credits for all German language courses. For further information visit the webpage of the *Internationales Studienzentrum (ISZ)* at <http://www.isz.uni-hd.de>

## 5.3 Working in tandem

The *Auslandsamt* provides a language-exchange service (Tandem-Partner). International students who are looking for an opportunity to practise German with a native speaker in a non-university setting are helped to get in touch with German students who in turn would like to practise a foreign language. The idea is that the students talk for roughly the same amounts of time in German and in the other language with a view to improving language and cultural knowledge of both participants. This service is free. You can sign up in room 135 of the *Akademisches Auslandsamt*.

## 6. Student Life

### 6.1 Sports

All students are encouraged to take part in the sports activities organised by the university. The faculty of sports publicises the sports activities on offer at the beginning of every semester. This brochure is available in numerous university buildings as well as online at <http://www.issw.uni-heidelberg.de/hsp>



### 6.2 Music, drama, art and excursions

The University of Heidelberg offers all students a great number of opportunities to develop their artistic potential. The *Institut für Deutsch als Fremdsprachenphilologie* runs a one-year theatre workshop which offers a basic course in acting in addition to putting on plays. The English Department drama group particularly welcomes native speakers interested in acting.

Full details on all the activities on offer, such as choirs, orchestra, painting and drawing classes, etc can be found in the *Vorlesungsverzeichnis*.

Every semester, the *Auslandsamt* offers a number of interesting and moderately priced trips to well-known places such as Bamberg, Berlin, Nuremberg, Cologne and Freiburg. These enable students to discover Germany's scenic and cultural diversity. The trips normally take place on weekends. The full programme of excursions is available in room 33 of the *Akademisches Auslandsamt* or on our homepage at

[http://www.zuv.uni-heidelberg.de/studium/kontakt/auslandsamt/aaa\\_angebote.html](http://www.zuv.uni-heidelberg.de/studium/kontakt/auslandsamt/aaa_angebote.html)

### 6.3 Student associations, clubs and societies

There are a number of student associations, clubs and societies at the University of Heidelberg that offer leisure activities, political, social or other activities. These groups publish their programmes by poster, leaflet and semester brochures. The following is a selection of addresses of a few associations and religious student groups which might be of particular interest to ERASMUS students:

AEGEE - ERASMUS Gruppe  
AEGEE Heidelberg e.V.  
Postfach 120150  
69065 Heidelberg



E-mail: [aegee@uni-hd.de](mailto:aegee@uni-hd.de)  
<http://aegee.uni-hd.de>

ELSA Heidelberg e.V.  
(European Law Students Association)  
Tel. + 46-6221-547731  
E-mail: [elsa-hd@urz.uni-heidelberg.de](mailto:elsa-hd@urz.uni-heidelberg.de)  
[www.elsa.uni-hd.de](http://www.elsa.uni-hd.de)

Evangelische Studentengemeinde (ESG)  
Plöck 66, 69117 Heidelberg,  
Tel. +49-6221-16 32 30  
E-Mail: [esg@urz.uni-heidelberg.de](mailto:esg@urz.uni-heidelberg.de)

Katholische Hochschulgemeinde (KHG)  
Edith-Stein-Haus,  
Neckarstaden 32, 69117 Heidelberg,  
Tel. +49-6221-2 80 52  
E-Mail: [KHG-HD@kath-hd.de](mailto:KHG-HD@kath-hd.de)  
[www.khg-heidelberg.de](http://www.khg-heidelberg.de)

#### **6.4 Student Library (*Studentenbücherei*)**

The *Studentenbücherei* complements the central and departmental libraries. It contains approx. 3,000 books of general interest and is open to all students. The *Studentenbücherei* is located in the Triplex Mensa at the University Square and is open Monday - Thursday from 11 am to 5 pm and Friday from 11 am to 2 pm.

## **7. Appendix**

**E-Mail for general enquiries:** [incoming-erasmus@zuv.uni-heidelberg.de](mailto:incoming-erasmus@zuv.uni-heidelberg.de)

**Homepage:** <http://www.eu.uni-hd.de>

Akademisches Auslandsamt  
Seminarstr. 2, 69117 Heidelberg  
Tel.: +49-6221-54 23 36  
Fax: +49-6221-54 23 32  
Homepage: <http://www.zuv.uni-heidelberg.de/aaa>

Erasmus Institutional Coordinator  
Alexandra Braye  
Seminarstr. 2, 69117 Heidelberg, Room 133  
Tel.: +49-6221-54 24 89  
Fax: +49-6221-54 39 26  
E-Mail: [braye@zuv.uni-heidelberg.de](mailto:braye@zuv.uni-heidelberg.de)

International Student Advisors  
Ulrike Riedling / Anna Kloppenburg  
Seminarstr. 2, 69117 Heidelberg, Room 30  
Tel.: +49-6221-54 21 82 / 54 37 61  
E-Mail: [ulrike.riedling@zuv.uni-heidelberg.de](mailto:ulrike.riedling@zuv.uni-heidelberg.de)  
[anna.kloppenburg@zuv.uni-heidelberg.de](mailto:anna.kloppenburg@zuv.uni-heidelberg.de)

Information for international students  
Seminarstr. 2, 69118 Heidelberg, Room 33

Info Centre  
Triplex-Mensa, Universitätsplatz  
Entrance Grabengasse and Sandgasse

Internationales Studienzentrum Heidelberg (ISZ)  
Max-Weber-Haus  
Ziegelhäuser Landstr. 17, 69120 Heidelberg  
Tel.: +49-6221-45 74 10  
Website: <http://www.isz.uni-hd.de>

### **Studentenwerk**

Marstallhof 1, 69117 Heidelberg  
Internet: <http://www.studentenwerk.uni-heidelberg.de>

**Cafeterias:**

Hauptmensa (Triplex-Mensa)  
Grabengasse (Universitätsplatz)  
69117 Heidelberg  
Open 11:30 a.m. – 2 p.m.

Mensa Im Neuenheimer Feld  
69120 Heidelberg  
Open Monday – Friday 11:30 a.m. – 2 p.m.

Zeughaus  
Marstallhof 1, 69117 Heidelberg  
Open 11:30 a.m. – 10 p.m.

**Libraries:**

University Library – Main Branch  
Plöck 107-109, 69117 Heidelberg  
Open Monday – Friday 8:30 a.m. – 10 p.m.,  
Saturday + Sunday 9 a.m. – 10 p.m.

University Library – Neuenheimer Feld Branch  
Im Neuenheimer Feld 368, 69120 Heidelberg  
Open Monday – Friday 8:30 a.m. – 8 p.m.,  
Saturday + Sunday 9 a.m. – 10 p.m.